

PRESSEMITTEILUNG

München, 30. Juli 2024

Erfrischende Tradition: Bayerns denkmalgeschützte Freibäder entdecken

Nicht nur ins kühle Nass, sondern auch in die Vergangenheit eintauchen: Das geht an heißen Sommertagen nirgends besser als in Bayerns historischen Badeanstalten



Strahlender Sonnenschein, grüne Wiesen und der verlockende Duft knuspriger Pommes: Die denkmalgeschützten Freibäder in Bayern bieten weit mehr als nur sommerliche Idylle. Diese historischen Badeanstalten sind lebendige Zeugnisse vergangener Zeiten und machen das kulturelle Erbe Bayerns auf lebensnahe Weise erfahrbar. Ein besonders schöner architektonischer Schatz liegt am

bayerischen Ufer des Bodensees. Das **Badehaus in Lindau-Aeschach** lädt schon seit Anfang des 20. Jahrhunderts an heißen Tagen zur willkommenen Abkühlung ein. Ende der 1970er Jahre wurde das drohende Aus des Badehauses durch den Protest einer Bürgerinitiative verhindert – heute fühlt sich ein Ferientag auf dem Sonnendeck des lindgrünen Pfahlbaus wie eine Zeitreise an.

„Bayerns historische Bäder sind nicht nur Erholungsorte, sondern auch ein wesentlicher Teil unseres kulturellen Erbes. Ihre Erhaltung trägt auf eine erfrischende Art und Weise dazu bei, die Geschichte und Identität unserer Städte und Gemeinden zu bewahren“, sagt Dr. Eva Maier, Oberkonservatorin am Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege (BLfD).



Das **Felsenbad in Pottenstein** gelegen inmitten der malerischen Fränkischen Schweiz direkt an einer imposanten Felswand und umgeben von dichten Wäldern, bietet eine Szenerie, die mit etwas Fantasie an die wilden Landschaften Kanadas erinnert. Bereits kurz nach der Eröffnung 1926 entwickelte sich das neue Bad zu einer der beliebtesten Freizeattraktionen der Umgebung. Das Naturbad mit dem lichtgrünen Wasser wurde um die Jahrtau-

sendwende denkmalgerecht instandgesetzt und strahlt seither in neuem Glanz. Am südlichen Ende des Freistaates, in **Oberstdorf**, bietet das historische **Moorbad** eine willkommene Abkühlung an heißen Tagen. Hier schwimmt man vor der malerischen Kulisse der Allgäuer Alpen. Das Baden in dem weichen, typisch braunen Moorwasser hat in der Region eine lange Tradition und ist seit den 1930er-Jahren bekannt für seine gesundheitsfördernden Eigenschaften.



Weitere denkmalgeschützte Freibäder in Bayern:

- D-1-81-144-43 Strandbad
Bezirk Oberbayern | Landkreis Landsberg am Lech | Utting am Ammersee
- D-1-88-118-24 Strandbad
Bezirk Oberbayern | Landkreis Starnberg | Feldafing
- D-1-61-000-965 Freibad
Bezirk Oberbayern | Stadt Ingolstadt | Ingolstadt
- D-1-81-139-26 Bade- und Bootshaus
Bezirk Oberbayern | Landkreis Landsberg am Lech | Schondorf am Ammersee
- D-1-62-000-10712 Ungererbad, München
Bezirk Oberbayern | Stadt München | München
- D-4-77-136-99 Hornschuch-Bad
Bezirk Oberfranken | Landkreis Kulmbach | Mainleus
- D-4-72-179-105 Felsenbad
Bezirk Oberfranken | Landkreis Bayreuth | Pottenstein
- D-5-71-226-176 Sog. Waldstrandbad
Bezirk Mittelfranken | Landkreis Ansbach | Windsbach
- D-5-62-000-995 Röthelheimbad
Bezirk Mittelfranken | Stadt Erlangen | Erlangen
- D-5-64-000-715 Stadionbad
Bezirk Mittelfranken | Stadt Nürnberg | Nürnberg
- D-6-72-114-351 Freibad
Bezirk Unterfranken | Landkreis Bad Kissingen | Bad Kissingen
- D-7-76-116-388 Strandbad (Aeschach)
Bezirk Schwaben | Landkreis Lindau (Bodensee) | Lindau (Bodensee)
- D-7-76-116-404 Strandbad (Bad Schachen)
Bezirk Schwaben | Landkreis Lindau (Bodensee) | Lindau (Bodensee)
- D-7-80-133-173 Moorbad
Bezirk Schwaben | Landkreis Oberallgäu | Oberstdorf

BILDMATERIAL

Zur Berichterstattung steht Ihnen Bildmaterial zum Download unter www.blfd.bayern.de/blfd/presse zur Verfügung. Bei einer anderweitigen Nutzung bitten wir Sie, selbstständig die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Abb. 1: Das Badehaus in Lindau-Aeschach, Foto: Katrin Link; Abb. 2: Das Felsenbad in Pottenstein, Foto: BLfD; Abb. 3: Das Moorbad in Oberstdorf, Foto: BLfD.

PRESSEKONTAKT

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege | Hofgraben 4 | 80539 München

Jana Kreutzer, Referentin für Presse | Telefon: 089/2114-156 | E-Mail: presse@blfd.bayern.de